



Presseinformation

e³c für internationale IT-Awards nominiert

Investoren steigen beim jungen Rechenzentrums-Spezialisten ein

Frankfurt, 13. November 2013 (ugw). Mit dem Projekt „GreenCube“ ist der Rechenzentrum-Spezialist **e³ computing** (www.e3c.eu) gleich in drei Kategorien bei den renommierten „EMEA Awards“ von DataCenterDynamics am 12. Dezember in London nominiert. Außerdem überzeugte e³c mit seinen höchst effizienten und visionären Rechenzentrums-Konzepten mehrere Investoren, in das junge Unternehmen einzusteigen. e³c forciert mit den frischen Finanzmitteln den Vertrieb und das Partnermanagement zur Neukundengewinnung. „Die Investoren schätzen die Tatsache, dass e3c derzeit ohne nennenswerten Wettbewerb am Markt agiert: Die Cube-Technologie für Rechenzentren überzeugt immer mehr Unternehmen durch geringe Investitionskosten, hohe Effizienz und Flexibilität“, so Alexander Hauser, Geschäftsführer von e³c.

e³ computing mit guten Chancen auf Auszeichnung

Der GreenCube kann durch eine weitgehende Nutzung von Stahl einen kompakten Aufbau realisieren, was die Kosten für den Hochbau im Vergleich zu einer klassischen Bauweise deutlich senkt. Hinzu kommt eine effiziente Infrastruktur, die die Kosten für die Kühlung um fast 90 Prozent gegenüber auf dem Markt erhältlichen Technologien reduziert. Die sich daraus ergebenden Bau- und Betriebskosten pro Server sind im Markt unerreicht. Der GreenCube hat es damit in diesem Jahr in gleich drei Kategorien der DataCenterDynamics (DCD) zu einer Nominierung geschafft: „Leadership in the Public Sector“; „Data Center Blueprint“ sowie „IT-Optimization“. Die „EMEA Awards“ von DCD sind in der Rechenzentrumsbranche hoch angesehen, da die Jury aus Experten und anerkannten Managern besteht.

Aktuell konnte e³c mit **Bilfinger one** (www.one.bilfinger.com) bereits einen starken Industriepartner gewinnen, der die hoch effiziente Kühltechnologie des Start-ups für sein Lifecycle-Konzept nutzt. Durch den gemeinsamen Marktauftritt kann Bilfinger one mit seiner langjährigen Erfahrung im Planen, Bauen und Betreiben von Rechenzentren zukünftig noch effizientere Lösungen anbieten. Die Kunden von Bilfinger One erhalten ein innovatives Technologiekonzept, kombiniert mit einer deutlichen Reduktion der Lebenszykluskosten. Gleichzeitig

werden die hohen Effizienz- und Performancewerte für jedes Projekt garantiert und vertraglich abgesichert.

Big Data frisst Unmengen von Energie

Die Nachfrage nach effizienter Datenverarbeitung und damit sparsamen und leistungsstarken Rechenzentren wächst konstant, weil die Datenmenge im Internet fast unvorstellbare Dimensionen angenommen hat. Allein Facebook-Nutzer laden weltweit jeden Monat rund 6 Milliarden Bilder auf die Server des Netzwerks. Durch die enormen Datenmengen steigt der Energieverbrauch weiter an, parallel haben sich die Stromkosten stark erhöht. Experten erwarten allein für den Betrieb deutscher Rechenzentren bis 2015 zusätzliche Stromkosten von gut 200 Millionen Euro.

e³ computing GmbH (e³c)

e³ computing (e³c) ist ein Start-Up aus Krieffel bei Frankfurt/Main, das im wissenschaftlichen Umfeld entwickelte und am Markt bewährte Technologien für Rechenzentren anbietet, die deutliche Steigerungen der Energieeffizienz erreicht. e³c hat bereits zahlreiche Preise erhalten, darunter der Green-IT Award des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und den Deutschen Rechenzentrumspreis in der Kategorie energieeffiziente Kühlung. Die Technologien und Dienstleistungen von e³c sind patentrechtlich geschützt und werden als Lizenzmodell vergeben.